



Behörde in Rottweil als „Blühendes Finanzamt 2020“ ausgezeichnet

Mit einem Wildbienenhotel und der ausgebrachten Blumenwiese auf dem Areal an der Körnerstraße 28 hat das Finanzamt Rottweil gezeigt, wie erfolgreicher Artenschutz gelingen kann. So heißt es (vollmundig) in einer Pressemitteilung der Behörde.

Das habe auch das Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg so gesehen und deshalb das Engagement der Rottweiler mit dem zweiten Platz im Rahmen der Aktion „Blühendes Finanzamt 2020“ ausgezeichnet.

Erbauer der prämierten Anlage ist der Hausmeister des Finanzamts, Erwin Bantle. “Angetrieben von

Behörde in Rottweil als „Blühendes Finanzamt 2020“ ausgezeichnet

der Sorge um die abnehmende Bestäubung durch die Insekten machte er sich ans Werk und platzierte das schmucke Insektenhaus im Frühjahr an gut einsehbarer Stelle“, heißt es wörtlich in der Pressemitteilung der Behörde. Seitdem erfreuten sich die Bediensteten und Besucher des Amtes sowie zahlreiche Passanten gleichermaßen “über die kleine Oase für Wildbienen und andere Insekten.”

Das habe auch die Staatssekretärin im Ministerium für Finanzen, Gisela Splett, überzeugt, die das Projekt mitten in Rottweil als wichtigen Beitrag zum Schutz der Artenvielfalt würdigte. Sie verband die landesweite Auszeichnung mit der Hoffnung, dass das Projekt zur Nachahmung anrege.

Im Namen des Finanzamts zeigte sich auch der Amtsleiter, Michael Kewes, hocherfreut über die Auszeichnung und schloss sich dem Dank des Ministeriums an Hausmeister Bantle für seinen engagierten Einsatz zum Schutz der Artenvielfalt an.